

## Der Eppendorfer 11/2012

(mit freundlicher Genehmigung der Redaktion)



*Die Baustelle im Elfriede-Lohse-Wächter Weg.*

### **Wohnungsbau für Menschen mit Behinderung**

HAMBURG (rd). Ursprünglich war auch mal die Integration eines kleinen Bereichs für dezentrale optional geschlossene Unterbringung geplant, was angesichts der Kosten an der Finanzierungsbereitschaft der Behörde scheiterte.

Jetzt entstehen am Elfriede-Lohse-Wächter Weg 39 in Hamburg- Eilbek 33 normale Wohnungen, die aber ausschließlich an Menschen mit seelischer Behinderung vermietet werden. Mehr als 100 Besucher und Wohnungsinteressenten nutzten jüngst die Möglichkeit, sich im Rahmen eines so genannten Mittbaufestes über das „Multifunktionshaus Eilbek“ zu informieren, das im Mai/Juni 2013 bezugsfertig sein soll. Bauherr und Vermieter ist die gemeinnützige Hamburger Wohnungs und Vermietungsgesellschaft mbH (gHWV), die dieses Modell mit einem Vorgängerprojekt an der Gustav-Adolf- Straße in Marienthal erstmals in Hamburg initiiert hatte. Die gHWV ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Hamburgischen Gesellschaft für soziale Psychiatrie e.V. – so wie auch die gemeindepsychiatrischen Dienste Nord Ost GmbH. Geschäftsführer beider Töchter ist Rainer Hölzke. Die GPD Nordost zieht auch in eigene Gewerberäume im Multifunktionshaus mit ein und wird den Bewohnern ambulante Eingliederungshilfe anbieten. Das Angebot ist aber nicht an den Mietvertrag gekoppelt. Die 33 Einzimmerwohnungen sind 30 bis 35 Quadratmeter groß und kosten 300 bis 350 Euro Miete. Der Andrang ist groß, auch von bisherigen Heimbewohnern gingen schon Bewerbungen ein. Vergeben werden sollen die Wohnungen laut Hölzke an diejenigen, „die es am nötigsten“ haben. Interessenten melden sich bei ihm (Tel.: 040/68282665, Mail: rainer.hoelzke@ghwv.de), s.a. [www.ghwv.de](http://www.ghwv.de)